

Erfolgsrechnung 2024

Konto Nr.	Konto Bezeichnung	Erfolgsrechnung 2024		Budget 2024		Erfolgsrechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390	Verwaltung	72'791.80	0.00	83'500	0	82'890.27	42.00
391	Pfarramt, Gottesdienst, Diakonie	303'902.82	70'350.40	319'515	48'780	290'992.27	77'870.70
393	Jugendarbeit	9'600.25	7'191.00	12'900	4'310	7'413.00	8'150.00
394	Liegenschaften	93'898.01	24'606.25	81'860	20'100	116'203.94	20'184.00
395	Beiträge	750.00	0.00	1'050	0	1'500	0.00
396	Zinsaufwand / Zinsertrag	436.60	980.45	100	0	155.80	756.15
397	Zentralkassenbeitr. / Steuererträge	42'562.25	407'476.00	52'100	450'000	49'849.05	465'836.60
398	Ao. u. übrige Aufwände / Erträge	0.00	0.00	45'000	320'000	13.04	6'208.90
	Aufwandüberschuss 2024		13'337.63	247'165		30'030.98	
	Total	523'941.73	523'941.73	843'190	843'190	579'048.35	579'048.35

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2024

Aufwand-überschuss Der Aufwandüberschuss 2024 beträgt CHF 13'337.63.
Im Budget 2024 wurde aufgrund des erwarteten Verkaufs der Hessematt ein Ertragsüberschuss von CHF 247'165.00 budgetiert.
Im Eventualbudget (ohne Hessematt-Ertrag) wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 12'625.00 budgetiert.

Spenden	Förderkonto	CHF	35'162.00
	Jugendarbeit allg.	CHF	3'000.00
	Beiträge aus Kollektenkasse	CHF	10'500.00
		CHF	<u>48'662.00</u>

Hessematt An der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai 2024 wurde folgender Antrag angenommen: «Der Erlös aus dem erwarteten Verkauf der Hessematt soll zweckgebunden für die Sanierung und den Unterhalt der Liegenschaften verwendet werden.»
Aus diesem Grund erscheinen die Ausgaben und die Einnahmen des Hessematt-Verkaufs nicht mehr in der Erfolgsrechnung.

Verwaltung Publikationen (Bezirksanzeiger, ch-Medien usw.) waren günstiger als budgetiert.
Kompetenzsumme der Kirchenpflege wurde nicht ausgeschöpft.
Aufwand für den Steuerbezug war günstiger als budgetiert.

Pfarramt, Gottesdienst, Diakonie	<p>Pensionskassenbeiträge des Arbeitgebers wurden zu hoch budgetiert. (→ 391.304).</p> <p>Der Versicherungsaufwand (Unfall, Krankentaggeld) ist um fast 10% gestiegen. (→ 391.303).</p> <p>Die Kosten für die Pfarrer-Stellvertreter für das Sabbatical von Pfarrer Freiburghaus wurden von der Kirchgemeinde bezahlt (→ 391.309.02) und Ende Jahr von der Landeskirche rückerstattet. (→ 391.436.00).</p> <p>Der für das Gemeinweekend 2024 budgetierte Beitrag wurde nicht ausgeschöpft. (→ 391.317.05).</p> <p>Der für die Seniorenarbeit budgetierte Beitrag wurde nicht ausgeschöpft. (→ 391.317.07).</p> <p>Rückerstattung der Landeskirche für das Sabbatical: CHF 15'647.60. (→ 391.436.00).</p> <p>Dank sehr grosszügigen Spendern konnte genug Geld gesammelt werden, um die Ausbildungsstelle von A. Muhmenthaler zu finanzieren. Diese Arbeit hat in unserer Kirchgemeinde einen hohen Stellenwert und wird sehr geschätzt. Ganz herzlich seien an dieser Stelle die Spenden für das Förderkonto verdankt. (→ 391.436.04).</p>
Jugendarbeit	<p>Das Budget in der Jugendarbeit wurde als Ganzes unterschritten. Etwas schade ist, dass die Ausbildung von ehrenamtlichen Jugendleitenden wenig in Anspruch genommen wurde. Ganz herzlich seien an dieser Stelle die Spenden zugunsten der Jugendarbeit verdankt. (→ 393.436.00).</p>
Liegenschaften	<p>Wir hatten gehofft, die Arbeitsstunden im SigristInnen- und Hausdienst reduzieren zu können. Leider ist das nicht gelungen. (→ 394.301).</p> <p>Dank des milden Winters sind die Energiekosten nicht weiter angestiegen. (→ 394.312).</p> <p>Die baulichen Arbeiten/Unterhalt und die Dienstleistungen Dritter waren tiefer als budgetiert. (→ 394.314.00).</p> <p>Verschiedene nicht vorhersehbare Reparaturen an elektrischen Anlagen und Installationen, (Rasenroboter, Steuerung, Bewegungsmelder, Rauchschalter) liessen die Kosten ansteigen. (→ 394.315).</p> <p>Nachzahlung von Wasserkosten durch das Pfarrerehepaar der letzten fünf Jahre. (→ 394.436).</p>
Zentralkassen- beitrag und Steuerertrag	<p>Der Zentralkassenbeitrag ist tiefer als budgetiert. (→ 397.361).</p> <p>Der Steuerertrag 2024 ist um CHF 42'500.00 tiefer als budgetiert.</p>
Zusammen- fassung	<p>Das Defizit 2024 führt, nach Annahme der Jahresrechnung, zu einer Verminderung des Eigenkapitals von CHF 13'337.63.</p> <p>Ohne die sehr grosszügigen Spenden von CHF 48'662.00 müsste ein Jahresverlust von CHF 62'000.00 ausgewiesen werden.</p>